



11.03.2019

Familie auf Zeit oder Dauer werden?

Kinder brauchen Menschen, die für sie sorgen, ihnen Geborgenheit, Zuwendung und Sicherheit geben. Nicht alle Kinder haben das Glück, in einem behüteten Umfeld aufzuwachsen. Deshalb sucht die Stadt Neuss dringend Bereitschafts- und Pflegefamilien, die sich vorstellen können, einem Kind vorübergehende oder langfristig ein Zuhause zu geben. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich bei einer der Informationsveranstaltungen des Jugendamtes zu informieren. Die nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, 20. März 2019, von 19.30 bis 21 Uhr im Romaneum, Brückstraße 1, statt. Die Raumangabe kann vor Ort entnommen werden.

Bereitschaftspflegefamilien arbeiten für das Jugendamt und nehmen kurzfristig vorübergehend Säuglinge, Kleinkinder oder Kinder auf. Der Aufenthalt in der Bereitschaftsfamilie ist eine Übergangslösung. Er dient dazu, beispielsweise eine akute Krise zu bewältigen und eine geeignete Zukunftsperspektive für das Kind zu entwickeln.

In manchen Fällen ist diese Zukunftsperspektive der Wechsel in ein langfristig angelegtes Pflegeverhältnis. Etwa, weil eine (zeitnahe) Rückkehr zu den leiblichen Eltern nicht möglich ist. Diese Pflegefamilien bieten den Kindern ein langfristiges Zuhause und begleiten sie in ihrer Entwicklung.

Bei diesen Aufgaben werden die Pflegefamilien durch den Fachdienst des Jugendamtes beraten, begleitet und fortgebildet.

Die Fachberaterinnen gehen bei den Veranstaltungen auf Gesetzesgrundlagen, die nötigen Voraussetzungen, die Begleitung durch das Jugendamt, sowie die besonderen Lebenslagen der Beteiligten ein. Zudem werden Pflegefamilien über ihre Erfahrungen berichten. Weitere Informationen sind beim städtischen Jugendamt unter der Telefonnummer 02131/905101 oder per E-Mail an jugend@stadt.neuss.de erhältlich.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).